

Geschäftsstelle: c/o Gemeindeverwaltung, Innere Weid 1,  
4629 Fulenbach Tel. 062 917 10 11 / Fax 062 917 10 15 /  
gemeinde@fulenbach.ch

**ara**

abwasserverband  
ara aaregäu  
wolfwil-fulenbach

# Geschäftsbericht 2013



Fulenbach, 8. April 2014/BLUM

Geschäftsstelle: c/o Gemeindeverwaltung, Innere Weid 1,  
4629 Fulenbach Tel. 062 917 10 11 / Fax 062 917 10 15 /  
gemeinde@fulenbach.ch

**ara**

abwasserverband  
ara aaregäu  
wolfwil-fulenbach

## Geschäftsbericht 2013

### A. Editorial – Das Wort des Verbandspräsidenten

Auch nach dem betrieblich ruhigen Geschäftsjahr 2012 durfte von Seiten des Präsidiums zur Kenntnis genommen werden, dass das Geschäftsjahr 2013 ebenfalls wieder ein ruhiges Betriebsjahr war. Diese Situation widerspiegelt die Tatsache, dass der Klärbetrieb mit dem neuen Reinigungsverfahren sehr gut wenn nicht optimal funktioniert. Nur selten werden die Anlagewärter alarmmässig aufgeboten, dass in der Kläranlage Fulenbach eine Störung vorliegt. Der etwas ruhigere Tagesbetrieb ermöglichte es dem Präsidenten, sich auf weitergehende Erneuerungen und Modernisierungen zu konzentrieren.

Nachdem die Hauptanlage in Fulenbach saniert und hervorragende Reinigungsleistungen ermöglicht wurden, hat der Präsident zusammen mit dem Vorstand und dem Klärmeister Martin Bleuer die Aussenwerke begutachtet. Anlässlich dieser Besichtigung musste festgestellt werden, dass die Aussenwerke in der Gemeinde Wolfwil und Fulenbach veraltet und teilweise stark sanierungsbedürftig sind. In den Aussenwerken (Pumpwerke Oeli etc.) wurde in den vergangenen 30 Jahren fast nichts mehr investiert. So beispielsweise werden die Sicherheitsbestimmungen nicht mehr eingehalten, die elektrischen Anlagen und Wärmekörper sind nicht mehr der Norm entsprechend oder sind verrostet. Gestützt auf diese Erkenntnisse hat der Vorstand beschlossen, eine Bestandesaufnahme durch einen externen Fachexperten durchführen zu lassen. Diese Situationsanalyse hat ergeben, dass in den Aussenwerken in den nächsten fünf Jahren ein erheblicher Sanierungsbedarf von einigen 100'000 Franken besteht. Der Vorstand hat beschlossen, die Sanierung der Aussenwerke mit einem gestaffelten Sanierungsprogramm anzugehen. Dadurch wird es ermöglicht, dass nach den investitionsreichen Jahren 2010/2011 nicht schon wieder ein grösserer Investitionskredit notwendig wird. Den beiden Partnergemeinden Wolfwil und Fulenbach wie auch den Delegierten wurde das Sanierungsprogramm vorgestellt. Im Einklang mit sämtlichen Partnern wurde anschliessend beschlossen, in den nächsten 5 – 6 Jahren jährlich rund 50'000 Franken in die Sanierung der Aussenwerke zu investieren. Diese zusätzlichen Unterhaltsarbeiten sollen über die Laufende Rechnung abgewickelt werden. Diese jährlichen Mehrkosten im Unterhaltsbereich können durch die gesenkten Betriebskosten durch das neue Reinigungsverfahren vollumfänglich kompensiert werden. Für das Jahr 2014 wurde nun vorgesehen, dass in erster Priorität die neue Gebläsestation, verschiedene Pumpen sowie die elektrischen Anlagen im Fahr in Wolfwil saniert werden.

In diesem Zusammenhang hat der Vorstand festgestellt, dass sich die Aussenwerke (exkl. Pumpwerk Oeli, Wolfwil) alle samt im Eigentum der jeweiligen Standortgemeinde und auch in deren Unterhaltspflicht befinden. Der aktuelle Zustand dieser Aussenwerke zeigt jedoch, dass sich die Standortgemeinden kaum für den Unterhalt verantwortlich fühlten. Aus diesen Gründen wurde auf Antrag des ARA-Vorstandes von beiden Verbandsgemeinden beschlossen, sämtliche Aussenwerke in die Unterhaltspflicht des Abwasserverbandes zu übertragen. Die Anlagen selber verbleiben vorerst aus Kostengründen im Eigentum der Standortgemein-

den. Mit dieser neuen Unterhaltsstrategie kann erreicht werden, dass die beiden Gemeinden mittelfristig ohne zusätzliche Investitionen und erhöhten Betriebskosten rundum erneuerte Aussenwerke besitzen. In den kommenden Jahren werden wir die Delegierten im Rahmen des Voranschlages mit den jeweiligen Sanierungsbereichen konfrontieren.

Nachdem nun die Infrastrukturen saniert oder zumindest in einem Sanierungskonzept eingeteilt sind, geht es darum, dass der Betrieb auch rechtlich wieder aktualisiert wird. Die bestehende Vereinbarung aus dem Jahr 1988 zwischen dem Abwasserverband Aaregäu und dem Abwasserverband Gäu (Gunzgen) hatte lediglich den Willen der Zusammenarbeit und rudimentär die Kostenentschädigung geregelt. Diese Vereinbarung musste aufgrund der neuen Betriebskonzeption und der damit verbundene neue Leistungs- und Qualitätsauftrag komplett erneuert werden. Auf Wunsch des abtretenden ARA-Präsidenten Herr Erwin von Wyl haben die beiden Präsidien beschlossen, einen neuen Leistungsvertrag für den aktuell gültigen Leistungsauftrag abzuschliessen. Neben Leistung und Qualität wurden ebenfalls die Bereiche Verantwortung, Pflichten und Sicherheit neu geregelt. Aufgrund der Resultate der neuen Arbeitsplatzbewertung wurde neu vereinbart, dass ab dem 1. Januar 2014 nur noch 80 Stellenprozent für den Betrieb eingesetzt bzw. entschädigt werden. Dies hat dazu geführt, dass mit dem Vertragsabschluss jährlich Minderkosten von gegen 10'000 Franken gegenüber der bisherigen Situation für den Abwasserverband ARA Aaregäu erwirkt werden konnten.

Nachdem also die Infrastrukturen und die vertragliche Situation erneuert ist, hat der Präsident beschlossen, ebenfalls das Erscheinungsbild des Verbandes zu erneuern. Aus diesen Gründen hat der Vorstand beschlossen, ein neues Logo ausarbeiten zu lassen. Für diese Arbeit konnte die einheimische Graphikerin Frau Monika Aerni gewonnen werden. Dem Vorstand wurden fünf neue Logo-Varianten zur Auswahl vorgeschlagen. In einem heftig ausdiskutierten Auswahlverfahren hat sich der Vorstand für das sehr moderne Verbands-Logo (siehe Frontseite) entschieden. Mit diesem neuen Design soll der ARA-Verband auch gegen Aussen als modernes technisches Gemeindeunternehmen präsentiert werden.

Im Geschäftsjahr 2013 hat ebenfalls eine neue Legislaturperiode begonnen. Da mit der seinerzeitigen Statuten-Revision beschlossen wurde, den Vorstand auf fünf Mitglieder zu verkleinern, musste neben der angekündigten Demission des langjährigen Vorstandsmitgliedes Hans Studer (Wolfwil) kein weiteres bisheriges Vorstandsmitglied zurücktreten. Bei den Delegierten haben sich einige ältere Herren dafür entschieden, nach den Wahlen nicht mehr anzutreten. In der Gemeinde Fülenbach konnten zwei junge interessierte Herren motiviert werden, in das aktive politische Leben einzusteigen und sich als Delegierte des ARA-Verbandes zu Verfügung zu stellen. Das stimmt mich für die Zukunft zuversichtlich!

In diesem Sinne danke ich den beiden Verbandsgemeinden Wolfwil und Fülenbach, den abtretenden und neuen Delegierten und Vorstandsmitgliedern, dem Betriebspersonal und dem Verwaltungspersonal für den geleisteten Einsatz im Betriebsjahr 2013 sowie das mir entgegengebrachte Vertrauen. Wir haben unsere Jahresziele erreicht und nehmen die neuen Herausforderungen an!

## B. Personelles

Während dem Betriebsjahr 2013 waren folgende Angestellte des Zweckverbands ARA Gäu (Gunzgen) auf der Anlage tätig:

- Bleuer Martin, Klärmeister
- Fürst André, Klärmeister-Stellvertreter
- Beck Roger, Klärwärter
- Biedermann Richard, Klärwärter

Die vier Angestellten leisteten während dem Betriebsjahr rund 1'500 Stunden.

## C. Behörden-/Verwaltungs- und Betriebsorganisation

### 1. ARA-Vorstand (neue Amtsperiode ab 1. August 2013)

Der ARA-Vorstand besteht in der Legislaturperiode 2013-2017 aus 5 Gemeindevertretern. Drei Vertreter aus der Einwohnergemeinde Wolfwil und zwei Vertreter aus der Gemeinde Fulenbach. Der ARA-Vorstand traf sich während dem Berichtsjahr 2013 zu drei Vorstandssitzungen. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident	Blum Thomas (Gemeinde Fulenbach)
Vize-Präsidentin	Ackermann Sabin (Gemeinde Wolfwil)
Vorstandsmitglieder	Büttiker Anton (Gemeinde Wolfwil) Leclerc Charles (Gemeinde Fulenbach) Leuenberger Mario (Gemeinde Wolfwil)
Verwalter	Nützi Jörg (Gemeinde Fulenbach)
Technischer Berater	Bleuer Martin (Klärmeister ARA Gunzgen)

### 2. Delegierte des Abwasserverbands (neue Amtsperiode ab 1. August 2013)

Die Delegiertenversammlung des Abwasserverbands besteht aus 11 Vertretern der beiden Einwohnergemeinden Wolfwil und Fulenbach. In der laufenden Legislaturperiode 2013-2017 sind folgende Delegierten aktiv:

#### Delegierte

- |                     |                          |
|---------------------|--------------------------|
| • Ackermann Alex    | Delegierter EG Wolfwil   |
| • Ackermann Rolf    | Delegierter EG Wolfwil   |
| • Bitterli David    | Delegierter EG Fulenbach |
| • Erb Fritz         | Delegierter EG Fulenbach |
| • Erni Guido        | Delegierter EG Wolfwil   |
| • Frey Fritz        | Delegierter EG Wolfwil   |
| • Jäggi Reto        | Delegierter EG Fulenbach |
| • Kissling Hugo     | Delegierter EG Fulenbach |
| • Steiner Hanspeter | Delegierter EG Wolfwil   |
| • Studer Markus     | Delegierter EG Fulenbach |
| • Studer Urs        | Delegierter EG Wolfwil   |



<b>Frachten Abfluss</b>				
CSB (Chem. Sauerstoffbedarf) Kg/d	48.7	45.9	41.6	37.2
BSB (Biolog. Sauerstoffbedarf) Kg/d	8.4	8.1	7.2	8.4
Ammonium Kg/d	0.7	1.8	0.2	0.4
NitratKg/d	30.6	28.6	26.8	26.1
Phosphor Kg/d	0.85	0.7	0.8	0.8
<b>Temperatur Luft</b>				
Temperatur min.	- 11	- 8	- 15.7	- 12.0
Temperatur max.	31.7	32.8	30.7	32.6
<b>Schlamm Entsorgung</b>				
Abgegebene Menge (t)	74.1 (2447m <sup>3</sup> )	84.1 (2376m <sup>3</sup> )	75.4 (2'565 m <sup>3</sup> )	73.16 (2025m)
<b>Fäll-/Flockungsmittelverbrauch</b>				
Ferrifloc (t)	38.1	34.8	32.2 (12.3 %)	39.1 (12.3 %)
<b>Einwohnerdaten</b>				
Einwohnerwerte (natürlich)	3670	3690	3'727	3741

## E. Rechnungszahlen / Gemeindeanteile

Im Betriebsjahr 2013 sind in den wichtigen Bereichen folgende Kosten angefallen:

<b>Konto</b>	<b>Betrag 2013</b>	<b>Betrag 2012</b>
Besoldungskosten Klärwärter	Fr. 116'939.25	Fr. 115'751.25
Anschaffungen	Fr. 30'965.35	Fr. 25'284.40
Stromverbrauch	Fr. 34'078.30	Fr. 34'835.30
Chemische Zusatzmittel	Fr. 5'872.46	Fr. 6'661.00
Unterhalt mech. Einrichtungen, Maschinen	Fr. 21'534.75	Fr. 16'466.25
Klärschlamm Entsorgung	Fr. 61'656.00	Fr. 68'286.00
Entsorgung Sandfang und Saugwagen	Fr. 3'595.05	Fr. 2'524.00
Übriger Sachaufwand, DV etc.	Fr. 5'469.30	Fr. 3'871.45
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>Fr. 321'323.56</b>	<b>Fr. 315'059.00</b>
<b>Gemeindeanteile Wolfwil / Fulenbach</b>		
Wolfwil 55.31 %	Fr. 177'343.94	Fr. 177'471.20
Fulenbach 44.69 %	Fr. 143'292.37	Fr. 136'359.30

## F. Schlussbemerkungen

Mit diesem Bericht wollen wir gegenüber den beiden Verbandsgemeinden und den Delegierten Rechenschaft über das Geleistete ablegen. Gleichzeitig soll dieser Bericht als zukünftiges Nachschlagewerk sowie als Jahresbenchmark-Instrument (Entwicklung der Leistungszahlen) eingesetzt werden können.

Fulenbach, 11. April 2014/BLUM

**ABWASSERVERBAND ARA AAREGÄU**

Der Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Blum', written in a cursive style.

Thomas Blum